

# Hessischer Kegler- u. Bowling-Verband e.V.

## Sektion Bowling



### Durchführungsbestimmungen Hessische Meisterschaften 2026/2027

(Stand 04.08.2026; Inhalte, die im Vergleich zum Vorjahr neu aufgenommen bzw. geändert wurden, sind farbig unterlegt.)

#### 1. Allgemein

Für alle Wettbewerbe gelten die Richtlinien des DKB und die Bestimmungen der DBU-Sportordnung.

Die spielleitende Stelle ist der Sektionsvorstand.

Wenn die Anzahl der Teilnehmer in einem Wettbewerb geringer ist als die Anzahl der geplanten Finalteilnehmer, kann die spielleitende Stelle die Durchführung des Wettbewerbs anpassen.

Alle Teilnehmer starten auf eigene Gefahr.

#### 2. Teilnehmer

| Altersklasseneinteilung | erreichtes Alter innerhalb des Sportjahres |
|-------------------------|--------------------------------------------|
| Jugend C weiblich       | bis 9 Jahre                                |
| Jugend C männlich       |                                            |
| Jugend B weiblich       | von 10 bis 14 Jahre                        |
| Jugend B männlich       |                                            |
| Jugend A weiblich       | von 15 bis 18 Jahre                        |
| Jugend A männlich       |                                            |
| Juniorinnen             | von 19 bis 23 Jahre                        |
| Junioren                |                                            |
| Damen                   | von 24 bis 49 Jahre                        |
| Herren                  |                                            |
| Seniorinnen A           | von 50 bis 59 Jahre                        |
| Senioren A              |                                            |
| Seniorinnen B           | von 60 bis 69 Jahre                        |
| Senioren B              |                                            |
| Seniorinnen C           | ab 70 Jahre                                |
| Senioren C              |                                            |

# Hessischer Kegler- u. Bowling-Verband e.V.

## Sektion Bowling



### Regelungen für Trio- und Senioren Team-Wettbewerb

In diesen Wettbewerben kann aus allen Altersklassen und Vereinen gemischt werden.

Die Wertung bei den Senioren/Seniorinnen erfolgt immer in der Altersklasse, der der jüngste Teilnehmer eines Teams angehört.

Ein Team darf sich aus maximal 4 Spielern zusammensetzen.

Während der Spielserie darf nach jedem abgeschlossenen Spiel 1 Spieler/in ausgewechselt werden.

Dies ist auch während des laufenden Spieles möglich (siehe Ziffer 7.4 DBU-SpO / 01.07.26). Diese Auswechslung ist dem Schiedsrichter mitzuteilen, bevor der / die eingewechselte Spieler/in seinen / ihren ersten Wurf ausführt. Der / die im laufenden Spiel ausgewechselte Spieler/in darf an diesem Kalendertag nicht mehr eingesetzt werden.

### 3. Meldungen + Meldegebühren

Meldungen müssen namentlich, mit EDV-Nr. und **genauer Angabe des Wettbewerbs** auf der Seite <https://bowling-hessen.de> von einem Berechtigten eingegeben werden.

Die Meldegebühren werden nach Beendigung eines Wettbewerbs per Rechnungsstellung von der Sektion angefordert.

### 4. Spielrecht

Startberechtigt sind nur Spieler mit gültiger DKB-Spielberechtigung (gem. Datenbank von Sportwinner) und gültiger Ranglistenkarte; zur RLK gehört ein Ausweis mit Lichtbild.

Die erforderlichen Dokumente müssen vor dem Start beantragt worden sein.

Die Ausgabe der Spielpapiere erfolgt bis maximal 30 Minuten vor Startbeginn. Danach obliegt es der Turnierleitung, bei Nichtanwesenheit der gemeldeten Starter die Startplätze anderweitig zu vergeben.

Nichtantreten eines gemeldeten oder qualifizierten Einzelspielers bzw. eines Teams wird nach dem derzeit gültigen **Bußgeldkatalog** der Sektion Bowling geahndet (1.10), sofern dies nicht durch Ereignisse höherer Gewalt (auch Unfälle oder Naturereignisse) verursacht wurde (ggf. nachzuweisen) bzw. sofern keine **rechtzeitige Abmeldung** bei der Turnierleitung erfolgte.

### 5. Spielkleidung

Das Tragen von Spielkleidung gemäß der DBU Sportordnung ist Pflicht.

Mannschaften (**ab 2 Athleten**) müssen einheitlich (exklusive Werbung) gekleidet sein (4.7.2). Spieler aus verschiedenen Vereinen / Clubs, die gemeinsam ein Trio spielen, können nicht in verschiedenfarbigen Trikots starten.

Wenn keine gleichen Trikots vorhanden sind, können Hessentrikots nach vorheriger Anmeldung gegen eine Spende für die Jugend ausgeliehen werden.

# Hessischer Kegler- u. Bowling-Verband e.V.

## Sektion Bowling



### 6. Deutsche Meisterschaften – Zuteilung und Bestimmungen

#### 6.1. Zuteilung der Startplätze

Die Vergabe der Startplätze pro Landesverband (LV) erfolgt durch die DBU und setzt sich wie folgt zusammen:

- Grundkontingent: In der Regel 1–3 Startplätze pro LV und Wettbewerb.
- Leistungsbonus: Zusätzliche Startplätze für vordere Platzierungen bei der letzten DM.
- Ranglistenbonus: Eventuelle weitere Zuteilung abhängig von der Anzahl der verkauften Ranglistenkarten.

##### a) Grundzuteilung

Für die Grundzuteilungen bilden die Hessenmeisterschaften die Basis für die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften.

Kann eine Spielerin / ein Spieler eines qualifizierten Doppels / Mixed nicht antreten, darf der andere einen beliebigen Spielpartner auswählen.

Verzichten bei der HM Qualifizierte (Einzelspieler oder komplette Doppel/Mixed) auf ihren Startplatz, rückt weiterhin der Nächstplatzierte des Finals der jeweiligen Hessenmeisterschaft nach.

##### b) Zusätzliche Zuteilung

Die zusätzlichen Startplätze bei den Aktiven werden vom Sportausschuss gesetzt. Die gesetzten Spieler werden auf der HKBV Webseite veröffentlicht.  
(Bei den Senioren und Versehrten werden auch die Zusatzplätze ausgespielt).

Kann eine Spielerin / ein Spieler eines gesetzten Doppels oder Mixed nicht antreten, darf der andere einen beliebigen Spielpartner auswählen.

Weitere Zusatzplätze (auch bei Verzicht / Ausfall) werden vom Sportausschuss besetzt. Voraussetzung für die Nominierung ist die Teilnahme an der jeweiligen Hessenmeisterschaft. Dies gilt für alle Disziplinen.

Fällt eine Spielerin / ein Spieler kurzfristig aus, so entscheidet der Sportwart / Seniorenwart / Jugendwart gemäß Zuständigkeit über die Besetzung des Startplatzes.

Bei einem Ausfall einer Spielerin / eines Spielers vor Ort während der Deutschen Meisterschaften entscheidet der Landesvertreter neu.

##### c) Jugend und Junioren

Die Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften der Jugend bzw. Junioren werden vom Jugendvorstand nominiert. Voraussetzung für die Nominierung ist die Teilnahme an den Hessenmeisterschaften dieser Disziplin. Ausnahmen bedürfen einer fundierten Begründung und müssen vom Jugendvorstand genehmigt werden.

# Hessischer Kegler- u. Bowling-Verband e.V.

## Sektion Bowling



### 6.2. Trikotpflicht und Sanktionen

Alle Spieler verpflichten sich, an allen Wettkampftagen im Trikot des Landesverbandes (LV) Hessen zu spielen. Bei Verstößen gegen diese Pflicht gilt:

- **Ablehnung im Vorfeld der DM:**
  - Es erfolgt keine Nominierung für die DM.
  - Der nächstplatzierte Spieler der Hessenmeisterschaft (HM) rückt nach.
- **Verstoß direkt vor Ort (beim Wettkampf der DM):**
  - Verlust des Anspruchs auf jegliche Zuschüsse.
  - Komplette Rückzahlung der vom Verband gezahlten Meldegebühr.
  - Verhängung eines Bußgeldes gemäß dem Bußgeldkatalog (Punkt 1.16).

Diese Maßnahmen gelten pro Disziplin.

**Ausnahmen:**

Von der Trikotpflicht befreit sind Spielerinnen und Spieler, die von der DBU nominiert wurden, sofern sie im Nationaltrikot antreten. Weitere Ausnahmen regelt der Sportausschuss.

Änderungen können bei Bedarf vom Sportausschuss vorgenommen werden.

Hanau, den 04.08.2026

Michael Friedrich, Sportwart der Sektion Bowling im HKBV e.V.